

## STUDIENZENTRALE

In der Studienzentrale werden Studienpatientinnen umfassend vor, während und nach erfolgter Studientherapie betreut. Ob und von welcher Studie Patientinnen profitieren können, wird ausführlich in unserer onkologischen Ambulanz besprochen. Auch nach stattgefundener Studientherapie werden unsere Patientinnen noch regelmäßig von speziell ausgebildeten „Studienschwestern“ (Study nurses) für so genannte „Follow-up“-Untersuchungen kontaktiert. Das Team der Studienzentrale ist täglich ganztags für unsere Patientinnen zu erreichen.

### Ansprechpartner Studienzentrale

Ulrike Scheidhauer  
Study-Coordinator

Orsolya Rudy  
Study-Nurse

### Kontakt Studienzentrale

Tel: 06841-16-28130  
Fax: 06841-16-28087  
Email: [ufk.studien@uks.eu](mailto:ufk.studien@uks.eu)

## ANSPRECHPARTNER

Prof. Dr. E.-F. Solomayer  
Klinikdirektor

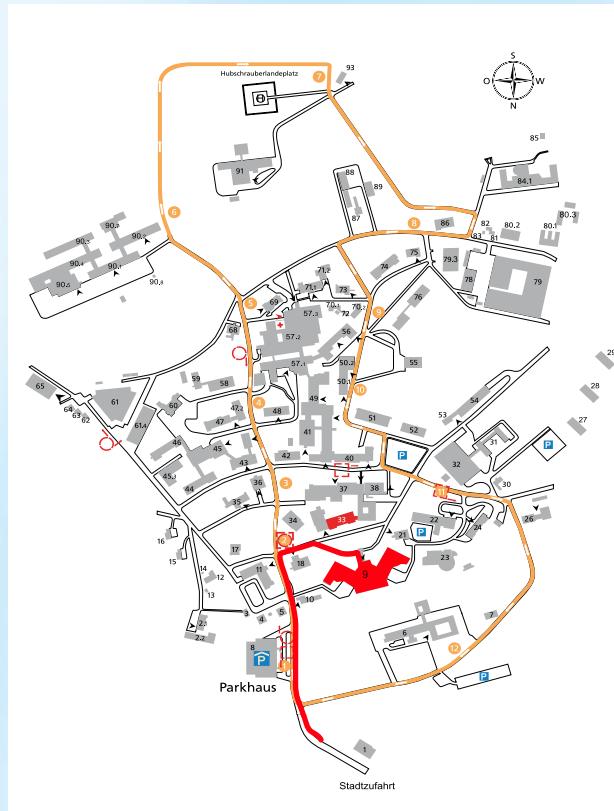
PD Dr. Achim Rody  
Stellv. Klinikdirektor

Dr. Ingolf Juhasz-Böss  
Oberarzt Onkologie

Dr. Katrin Kayser  
Onkologische Ambulanz

Sr. Christine Jochum-Schönborn  
Krankenschwester

## ANFAHRT



## KONTAKT

### Klinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe und Reproduktionsmedizin

Universitätsklinikum des Saarlandes  
Gebäude 9  
Kirrberger Straße  
D-66421 Homburg/Saar

Tel: 06841-16-28134  
Fax: 06841-16-28133

### Sprechzeiten

Nach telefonischer Vereinbarung  
[www.uks.eu/frauenklinik](http://www.uks.eu/frauenklinik)

## Patientinnen-Information .....

Ratgeber für Patientinnen  
mit der Diagnose „Krebs“

# Onkologische Ambulanz

Klinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe und  
Reproduktionsmedizin



Titelbild: „Gemeinsam“ von Susanne Rosprim

Universitätsklinikum  
des Saarlandes



## WAS IST DIE ONKOLOGISCHE AMBULANZ?

### Liebe Patientin, liebe Angehörige

In der onkologischen Ambulanz der Universitäts-Frauenklinik Hombur/Saar werden Patientinnen mit Brust-, Gebärmutterhals- und Gebärmutterkörperkrebs sowie anderen seltenen gynäkologischen Karzinomen betreut. Zudem betreuen wir Patientinnen während und nach einer Chemotherapie. Dies erfolgt in enger Kooperation mit dem ambulanten onkologischen Zentrum (AOZ).

Die onkologische Ambulanz befindet sich in direkter Nachbarschaft zum Brustzentrum, so dass das optimale Vorgehen bei der Diagnose einer Brustkrebserkrankung gemeinsam geplant werden kann. Mithilfe dieser Broschüre möchten wir Ihnen unser Angebot für Tumorpatientinnen vorstellen. Für weitere Rückfragen steht Ihnen unser auf Krebserkrankungen spezialisiertes (onkologisches) Team stets zur Verfügung.

### Spektrum

- Brustkrebs
- Eierstockkrebs
- Gebärmutterhalskrebs
- Gebärmutterkörperkrebs
- andere seltene gynäkologische Karzinome



## LEISTUNGEN

### Nachsorge-Untersuchungen

In unserer onkologischen Ambulanz betreuen und beraten wir Patientinnen hinsichtlich spezieller Fragestellungen im Rahmen der Nachsorge in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Frauen- und Hausärzten.

### Familiäre Krebsbelastung

Patientinnen mit mehreren Tumorerkrankungen in der Vorgeschichte bzw. gehäuft auftretenden Tumorerkrankungen in der Familie werden bei uns umfassend beraten. Dies erfolgt in enger Kooperation mit den Kollegen des Instituts für Humangenetik.

### Studien

Vielen Patientinnen, die sich bei Ersterkrankung oder bei ersten Anzeichen einer Rückkehr des Tumors (Rezidivs) an der Universitäts-Frauenklinik Homburg/Saar vorstellen, kann eine Therapie unter Studienbedingungen angeboten werden.

Dies ermöglicht Patientinnen innovative Therapieverfahren in Anspruch zu nehmen. In unserer onkologischen Ambulanz beraten wir Patientinnen über alle aktuellen Studien und betreuen Patientinnen während der Therapie. Speziell ausgebildete „Studienschwestern“ (Study nurses) aus unserer Studienzentrale betreuen die Patientin mit und sorgen so für eine optimale Umsetzung der jeweiligen Studie.

### Fruchtbarkeitserhaltende (Fertilitätserhaltende) Massnahmen

Junge Patientinnen mit Kinderwunsch und anstehender Chemotherapie werden in unserer onkologischen Ambulanz auch über das gesamte Spektrum fruchtbarkeitserhaltender (fertilitätserhaltender) Massnahmen beraten. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit unserem Kinderwunschzentrum und ist unabhängig von der Art der Grunderkrankung (Leukämie, Brustkrebs, Hodgkin-Lymphomen,...). Neben der Beratung bieten wir auch alle gängigen fertilitätserhaltenden Massnahmen (Ovarschutz, Kryokonservierung von Ovarialgewebe oder Eizellen, usw.) an.

### Planung und Besprechung operativer Eingriffe

Sollte im Falle einer Krebserkrankung eine Operation anstehen, so planen und besprechen wir dies in unserer wöchentlich stattfindenden fachübergreifenden (interdisziplinären) Tumorkonferenz. In unserer onkologischen Ambulanz wird die geplante OP in einem persönlichen Gespräch ausführlich mit unseren Patientinnen besprochen.

### Anschluss-Heil-Behandlung (AHB)

Gerne helfen wir Ihnen nach abgeschlossener Tumortherapie bei der AHB-Planung. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit unserem hauseigenen Sozialdienst.

### Unterstützende Massnahmen

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht für uns das Wohlergehen unserer Patientinnen. Hierzu führen wir in unserer onkologischen Ambulanz auch Beratungen zu unterstützenden (supportiven) Behandlungen (z.B. bei Wechseljahrsbeschwerden durch Hormonausfall, Lymphödem, Gefühlsstörungen durch Nerven-Irritationen, psychischer Erschöpfung) durch.

### Psycho-Onkologische Beratung

Patientinnen, die Unterstützung in der Verarbeitung des Wissens um Ihre Krebserkrankung oder Beratung bei psychischen Belastungen benötigen, können bei Fachärztinnen für Psychiatrie und Psychotherapie individuelle psychoonkologische Beratungstermine vereinbaren. Gerne vermitteln wir hierzu in unserer onkologischen Ambulanz einen ersten Kontakt.